

GEMEINDEZEITUNG, 56. JAHRGANG **AUSGABE 3** | 2023

GAMING

AKTUELLES AUS DER MARKTGEMEINDE
IM SCHÖNEN ÖTSCHERLAND

Amtliche Nachricht



Foto © Theo Kust/www.imagefoto.at

*Ein schönes Platzerl um Rast zu machen -
Bierbrunnen am Weiglteich*

Vorwort

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!



Ich freue mich immer ganz besonders, wenn wir in unserer Gemeindezeitung über viele Aktivitäten sowie über positive Geschehnisse berichten können. Zeigen diese doch, wie engagiert die Menschen sind, die hier leben.

Darum war es mir ein Anliegen, nach drei Jahren coronabedingter Pause, Bürgerinnen und Bürger vor den Vorhang zu holen, die sich das ganze Jahr über für ihre Mitmenschen und das Gemeinwohl engagieren, die daran mitwirken, dass Gaming eine lebenswerte Gemeinde ist. Alle, die ein Ehrenamt innehaben, die in Vereinen, Körperschaften, der Pfarre oder der Nachbarschaft aktiv sind. Sie alle tragen sehr viel Positives zu unserer Dorfgemeinschaft und zum Zusammenhalt bei.

Beim „Frühjahrsempfang der Marktgemeinde Gaming“ im Mai in der Kartause konnte diesen nun „DANKE“ gesagt und die neu überarbeitete Gaminger Ortschronik, Gamingtaler, Blumen und Wein überreicht werden. Gleichzeitig möchte ich Sie auch für die Zukunft um Ihre engagierte Mitarbeit und Ihr Engagement bitten.

Die Liste ist sicherlich nicht vollständig, aber ich kann Ihnen versichern, dass es auch im nächsten Jahr wieder einen Abend geben wird, der unter dem Motto „Einander treffen, einander zuhören und miteinander reden“ gibt.

Mehr zum Empfang lesen Sie auf der nächsten Seite.

Ihre Bürgermeisterin

Renate Rakwetz

IM GEMEINDEAMT SIND FÜR SIE DA:

Amtsleitung/Bauamt

Amtsleiterin Martina Wutzl
Zimmer 5
07485 97308-13
martina.wutzl@gaming.noe.at

Allgemeine Verwaltung

Amtsleiterin-Stv. Andreas Fallmann
Zimmer 4
07485 97308-11
andreas.fallmann@gaming.noe.at

Allgemeine Verwaltung/Sekretariat

Sylvia Hess
Zimmer 4
07485 97308-91
sylvia.hess@gaming.noe.at

Standesamt/Meldeamt

Martina Aigner
Zimmer 6
07485 97308-14
martina.aigner@gaming.noe.at

Gemeindekassa

Sophie Linhart, DW 16
Julia Haslinger, DW 15
Zimmer 7
07485 97308
sophie.linhart@gaming.noe.at
julia.haslinger@gaming.noe.at

Tourismusbüro/Redaktion

Doris Teufel
Zimmer 10
07485 97308-12
doris.teufel@gaming.noe.at



Für viele weitere Informationen und Fotos rund um die Marktgemeinde Gaming folgen Sie uns auf **Facebook** (facebook.com/marktgemeinde.gaming), **Instagram** (www.instagram.com/marktgemeinde_gaming), besuchen Sie unsere Homepage unter www.gaming.gv.at oder laden Sie sich die **Gaming APP Gem2Go** kostenlos auf Ihr Handy!

Die neue Ortschronik von Gaming ist erschienen!

Die erste Ortschronik der Marktgemeinde Gaming wurde 1985 von OSR Werner Tippelt verfasst und 2007 von Christa Bauer überarbeitet und aktualisiert.

Nach 15 Jahren hat sich einiges in unserer Gemeinde verändert und so war es an der Zeit, diese auf den neuesten Stand zu bringen. Mit Christa Bauer konnten wir wieder auf eine profunde Kennerin unserer Gemeinde und der geschichtlichen Vergangenheit zurückgreifen – ganz herzlichen Dank für diese wertvolle Arbeit!



Erhältlich ist die neu verfasste Ortschronik am Gemeindeamt Gaming um € 15,-.

Frühjahrsempfang

Die Gaminger Ortschronik, Pro Gaming Gutscheine, Blumen und Wein – das gab es für die „Besten Gaming*innen“, denn Bürgermeisterin Renate Rakwetz lud zum „Frühjahrsempfang der Marktgemeinde Gaming“.

In den letzten 3 Jahren fand kein Empfang statt, dementsprechend ist die Liste der Danksagungen angewachsen.

„Ich bedanke mich ganz herzlich bei euch allen für euer Engagement und eure Verdienste, die ihr in den verschiedensten Bereichen geleistet habt. Es ist nicht selbstverständlich, eure Freizeit in ehrenamtlichen Tätigkeiten zu verbringen“, betonte Bürgermeisterin Renate Rakwetz in ihrer Ansprache.

Vor den Vorhang geholt wurden Gaming Bürgerinnen und Bürger, die sich sozial engagiert haben, die Gaming erfolgreich bei diversen Wettkämpfen vertreten haben oder sich bei unseren zahlreichen Vereinen engagieren.

Aber auch auf die Lehrlinge wurde nicht vergessen, die ihre Facharbeiterprüfung abgelegt haben. Pascal Matschegg, Sebastian Siedl, Niklas Gaßner und Julian Ritzinger durften sich zusätzlich über eine Freibad-Saisonkarte für das Ötscherland Freibad Gaming freuen.



Folgenden Bürgerinnen und Bürgern dankte Bürgermeisterin Rakwetz:

- Christa Bauer – Neuauflage der Gaminger Ortschronik
- Mag. Ing. Hubert Schuhleitner – Lions Club
- Gerhard Pechhacker – Vereinshausbau Lackenhof & Langlaufprojekt
- Hannelore Fallmann – Goldhaubengruppe Lackenhof
- Eva Hametner und Maria Wolter – Spendensammlung
- Angela Czihak – jährliche Spendensammlung für soziale Zwecke in Gaming
- Johann Rußwurm – Ortsstellenleiter der NÖ Berg- und Naturwacht OG Gaming
- Johann Scharner – Chef der Höhlenführer der Ötscher Tropfsteinhöhle
- Peter Müllner – Goldenes Musikerleistungsabzeichen
- Mona Leichtfried – 1. Platz Gitarre beim Bewerb „prima la musica“
- Thomas Czihak – Pro Gaming, Organisation GeBIERgs-Kirtag
- Franz König – Ortsstellenleiter Bergrettung Lackenhof
- Richard Teufel – Pfarre Lackenhof – Einsatz Sanierung Kirche Lackenhof
- Prim. Dr. Alexander Egger, MSc EDAIC – Blutspendeaktion, Abteilungsvorstand der Anästhesiologie und Intensivmedizin im LK Scheibbs, Abteilungskommandant Rotes Kreuz Gaming
- Andreas Fallmann und die Mitglieder des Musikvereins Gaming – Organisation „Musik-Picknick im Park“, „GeBIERgs-Musiball“
- Elfriede Esletzbichler (Schiklub Lackenhof), Stefan Teufel (Feuerwehr) und Karl Leitner (Musikverein) für das große Engagement beim Vereinshausbau Lackenhof
- Und den Schützinnen und Schützen des Gaminger Schützenvereins, allen voran Bernhard Pickl als Europameister, Martina Pyringer, Annemarie Pickl, Gertrude Steiner, Eva Bachinger und Viktoria Wurm. Ebenso Wilhelm Bachinger und Gottfried Weidinger, die als „Schwarzpulverschützen“ Erfolge feiern konnten.

Geschenke wurden an folgende Bürgerinnen und Bürger nachgereicht, da diese an diesem Abend nicht teilnehmen konnten:

- Gundi Heigl – soziales Engagement
- Herbert Egger – Ötscher Ultramarathon
- Martin Egger und Tobias Preibisch – Schützenverein Gaming
- Karla und Helmut Prem – Einsatz und Engagement für Lackenhof

Herzlichen Dank für euren Einsatz!



GUT ZU WISSEN:

• NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss – bis 30. Juni 2023 beantragen

Den NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss können jene Haushalte erhalten, deren jährliches Bruttoeinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreseinkommen) nicht übersteigt:

- a) 40.000 Euro, wenn an einer Adresse eine einzige Person ihren Hauptwohnsitz hat
- b) 100.000 Euro, wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben.

Zusätzlich muss der Hauptwohnsitz in Niederösterreich sein und man muss dem berechtigten Personenkreis angehören.

Der Antrag steht online unter dem Link www.bit.ly/heizkostenantrag zur Verfügung oder kann am Gemeindeamt Gaming bei Martina Aigner, T 07485 97308-14 oder per Mail martina.aigner@gaming.noee.at persönlich gestellt werden.

• Neue Öffnungszeiten Community Nurse ab Mai 2023 • Kontakt:

Montag - Donnerstag: 07.30 - 13.00 & 14.00 - 17.00 Uhr	DGKP Werner Oberegger, BScN, MSc ANP
Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr	Community Nurse
	Im Markt 1-3, 3292 Gaming
	T 0664 8464828
	cn@gaming.noee.at

• Information des GVV Scheibbs

Silofolien und Rundballnetze dürfen NICHT in der „gelben Tonne“ oder den „gelben Sack“ entsorgt werden.

Silofolien (sortenrein, sauber, ohne Netz) werden im ASZ in Purgstall an der Erlauf zu den Übernahmezeiten MO bis FR in der Zeit von 07.00 - 14.00 Uhr, Dienstag von 07:00 bis 18:00, kostenlos übernommen.

Rundballnetze gehören in den Restmüll. Aufgrund ihrer Größe bitte nicht in die Tonne stopfen oder hineinpresse. Eine Entleerung der Behälter ist dann nicht mehr möglich. Besser ist es, die Netze ebenfalls ins ASZ nach Purgstall zu bringen. Sie können dort zum Restmülltarif entsorgt werden.



Glasfasernetz wird in der Marktgemeinde Gaming weiter ausgebaut

Nächste Baustufe: KG Pockau und restliche KG Kienberg

In Zusammenarbeit mit A1 hat sich die Gemeinde Gaming um Förderung des Glasfasernetzes in der KG Pockau und Kienberg beworben und den Zuschlag erhalten.

Durch den geförderten Ausbau bindet A1 die Haushalte in Ihrer Gemeinde KG Pockau direkt an das größte Glasfasernetz Österreichs an. Die Bewohner:innen in den Ausbaubereichen bekommen mit „Fiber to the Home“ A1 Glasfaser Internet bis in ihr Wohnzimmer. Der Glasfaseranschluss bringt viele Möglichkeiten und Vorteile mit sich: Dank schnellster Datenübertragungen von bis zu 1.000 Mbit/s können Sie gleichzeitig im Home-Office arbeiten, im Wohnzimmer in hochauflösender Qualität streamen, Smart Home Anwendungen nutzen und vieles mehr!

Im Rahmen des Glasfaserausbau verlegt A1 die Glasfaser-Leerverrohrungen bis zu den Grundstücksgrenzen und auf Wunsch auch bis in die Häuser. Dabei setzt A1 alles daran, den Ausbau für die Haushalte so einfach wie möglich zu gestalten. Die Investitionen betragen bei der Verlegung bis zur Grundstücksgrenze 300,- Euro (statt 1.000,- Euro) im Aktionszeitraum bis zum Start des Ausbaues. Darüber hinaus gibt es optional die Möglichkeit, sowohl die Grabungs- und Verlegearbeiten bis zum Wohnhaus, als auch den Mauerdurchbruch in das Haus für ebenfalls je 300,- Euro bei A1 in Auftrag zu geben (Grabungs- und Verlegearbeiten bis zu 10 Meter unbefestigt).

Die Umsetzung des Glasfaserausbau wird voraussichtlich noch 2023 starten.

Mehr als 40% der Haushalte in unserer Gemeinde haben sich während des Aktionszeitraums für einen Glasfaseranschluss von A1 entschieden. Damit steht fest: Das A1 Glasfasernetz wird ausgebaut und wir machen gemeinsam einen entscheidenden Schritt in die digitale Zukunft.

Sollten sich die Bewohner*innen noch nicht für einen A1 Glasfaseranschluss entschieden haben, gibt es jetzt noch die Gelegenheit bei den Mitarbeiter:innen im A1 Glasfaser Live Shop.

Wir sind gerne für Sie da: 0800 664 100 16
glasfaserliveshop@a1.at



Michael Scharner - A1 Projektbetreuer, Paul Galuska - A1 Glasfaserbeauftragter, Bgmin Renate Rakwetz, Vizebgm Andreas Fallmann

Bürgermeisterin Renate Rakwetz zeigt sich über die Umsetzung des Projektes höchst erfreut: „Für die flächenmäßig zweitgrößte Gemeinde Niederösterreichs ist der Glasfaserausbau eine enorme Herausforderung. Mit A1 hat die Gemeinde einen kompetenten Partner gefunden, der diesen Ausbau mit uns gemeinsam stetig vorantreibt. Mit dem Ausbau der A1 Glasfaser-Infrastruktur sichern wir Familien in unserer Gemeinde ein zusätzliches Plus an Komfort. Nutzen wir gemeinsam diese einmalige Chance, unsere Gemeinde noch lebenswerter und fitter für die Zukunft zu machen. In nächster Zeit ist auch der weitere Ausbau in Gaming und Lackenhof geplant und bereits in Arbeit.“

Paul Galuska, A1 Breitbandbeauftragter NÖ über die Umsetzung des FTTH-Projektes in Gaming: „Multimediale Anwendungen und die schnelle Übertragung firmenrelevanter Daten über das Internet gehören zum täglichen Leben unserer Kund:innen. Um diese digitalen Services zu ermöglichen, bauen wir das A1 Glasfasernetz laufend aus. In Gaming bringen wir die Glasfaserleitungen bis in die Häuser und bieten dabei Bandbreiten im Gigabitbereich an. Dadurch sorgen wir schon heute für die Anforderungen von morgen vor.“

Jetzt Handy-Signatur auf ID Austria umstellen

Die ID Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte und löst die beiden Vorgänger voraussichtlich Ende Juni 2023 ab.

Wurde die Handy-Signatur von einer Behörde (z.B. via FinanzOnline oder von einem Magistrat/einer Bezirkshauptmannschaft) registriert, kann sie in der App „Digitales Amt“ auf die ID Austria mit Vollfunktion aufgewertet werden. Wurde die Handy-Signatur jedoch nicht bei einer Behörde registriert (z.B. bei der Post), ist in der App lediglich der Umstieg auf die Basisfunktion der ID Austria möglich. Um die Vollfunktion der ID Austria zu erhalten, ist zusätzlich ein Behördengang zur Registrierung notwendig.

Mehr Informationen zur Basisfunktion und Vollfunktion auch unter dem Link: www.oesterreich.gv.at/id-austria



Anleitung: Umstieg mit Handy-Signatur

- **Schritt 1**
In der aktuellsten Version der App „Digitales Amt“ anmelden. Im Zuge der Anmeldung wird Ihre Handy-Signatur bereits auf die ID Austria umgestellt.
Hinweis: Falls Ihre Handy-Signatur nicht behördlich registriert wurde (z.B. via A1 oder Post), ist für die Vollfunktion – und damit die Funktionen des digitalen Führerscheins – ein Behördengang zur persönlichen Identitätsfeststellung notwendig.
- **Schritt 2**
Nummer des Reisepasses oder Personalausweises eingeben.
- **Schritt 3**
Signatur-Anfrage unterschreiben und abschließen.
- **Fertig!**
Die Registrierung ist abgeschlossen und Ihre ID Austria einsatzbereit.

Anleitung: Sie haben noch keine Handy-Signatur

- **Schritt 1**
Die App „Digitales Amt“ installieren und die Online-Vorregistrierung nutzen: www.bit.ly/id-austria
- **Schritt 2**
Mit dem Ausweis, den Sie zur Online-Vorregistrierung genutzt haben, Ihrem Smartphone und einem Passfoto zu einer der hier gelisteten Behörden gehen: www.bit.ly/behoerden
- **Schritt 3**
Vor Ort TAN aufs Smartphone erhalten und der Behördenmitarbeiterin bzw. dem Behördenmitarbeiter mitteilen.
- **Schritt 4**
Nach Aufforderung Ihr Signatur-Passwort in der App eingeben und Signatur-Anfrage unterschreiben.
- **Fertig!**
Die Registrierung ist abgeschlossen und Ihre ID Austria einsatzbereit.

Für Fragen steht Ihnen am Gemeindeamt Gaming Martina Aigner, T 07485 97308-14, gerne zur Verfügung.

Spielplatz in Lackenhof

Zahlreiche Monate und Wochen der Besprechungen mit Jung & Alt, Planungen und schließlich die Ausführung gingen dem Projekt der NÖ Dorf- und Stadterneuerung „Generationenspielplatz in Lackenhof“ voraus. Nun ist es abgeschlossen, Schaukel, Rutsche und Co. können nun von den Kindern erobert werden.

Bäume und Sträucher werden für die Beschattung sorgen und auch eine überdachte Sitzgelegenheit lädt zum Rasten zwischen den Spielabenteuern ein.

Vielen Dank nochmals an alle Grundbesitzer und an alle Firmen, die bei der Ausführung, Planung und Montage geholfen haben.

Finanziert wurde dieses Projekt von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung und der Marktgemeinde Gaming!



Information der Naturfreunde Kienberg/Gaming:

Geänderter Zustieg zur Ötscher Tropfsteinhöhle:

Der Zustieg über den Erlebnissteig in Gaming ist zurzeit leider nicht möglich. Die beschilderte Umleitungsstrecke führt über die Kerschbaumstraße bzw. über die Forststraße Kaltenberg zum Höhleneingang. Es sind daher ca. 30 Minuten mehr einzuplanen.

Betroffen von der Umleitung ist auch der Weitwanderweg Nr. 05.

Kontakt:

- » Johann Scharner, +43 664 4064 154
- » Hans Peter Wahl +43 664 8843 3893

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Neue Notarin in Gaming

Mag.ª Mag.ª Simone Gloria Engelbrechtsmüller, MBL tritt das Amt der öffentlichen Notarin in Gaming an.

Die 35-jährige Juristin wird die Pforten ihrer Amtskanzlei im August mit der Adresse: Im Markt 1/1. Stock, 3292 Gaming (oberhalb des Gemeindegamts, Lift vorhanden) öffnen.

Werdegang:

Mag.ª Mag.ª Simone Gloria Engelbrechtsmüller, MBL maturierte am Bundesrealgymnasium Waidhofen an der Ybbs und studierte an der juristischen Fakultät in Wien Rechtswissenschaften, wo ihr der Titel „Mag.iur.“ verliehen wurde. An der Universität Wien widmete sie sich zusätzlich dem Studium der Geschichte und erhielt mit dessen den Titel „Mag.phil.“. Anschließend absolvierte sie das Gerichtsjahr am Straflandesgericht Wien und dem Bezirksgericht Waidhofen an der Ybbs.

Nach der Gerichtspraxis war sie seit mehr als 9 Jahren als Notariatskandidatin im Notariat Amstetten II angestellt, wurde 2017 zur Substitutin bestellt und konnte somit bereits viel Berufserfahrungen sammeln. Zur Vertiefung ihrer Kenntnisse absolvierte sie nebenberuflich das Masterstudium „Master of Business Law“ an der WU Wien, wodurch ihr der Titel „MBL“ verliehen wurde.

„Ich freue mich darauf in dieser wunderschönen Umgebung arbeiten zu dürfen und die Bevölkerung bestmöglich notariell zu betreuen“, so die neue Notarin.

Personalsuche:

Vor ihrem Amtsantritt in Gaming sind noch einige organisatorische Aufgaben zu erfüllen. Neben einer neuen Kanzleiausstattung wird die IT-Infrastruktur komplett erneuert, ein Kanzleiverwaltungsprogramm angeschafft und die Kanzleiräumlichkeiten in dem historischen Gebäude renoviert.

Auch Personal sucht die junge Notarin noch (2 Vollzeitkräfte und 1 Teilzeitkraft) und freut sich auf zahlreiche Bewerbungen. Die Fähigkeiten, die die neuen Mitarbeiter:innen mitbringen sollten und die Entlohnung finden Sie nachstehend.

Tätigkeitsbereiche:

Als Gerichtskommissäre führen Notare im Auftrag des Gerichts das Verlassenschaftsverfahren nach einer verstorbenen Person durch. Unter anderem fragen sie dabei letztwillige Urkunden (z.B.: Testamente) aus dem Österreichischen Zentralen Testamentsregister ab und können auch Abfragen nach der verstorbenen Person im Grundbuch durchführen.

Das Notariat Gaming ist aufgrund der Verteilungsordnung für nachstehende Gemeinden zuständig: Gaming, Göstling an der Ybbs, Gresten, Gresten-Land, Lunz/See, Randegg und Reinsberg.

Daneben werden unter anderem Beglaubigungen, die Vertragsgestaltung und -errichtung von Kauf, Schenkungs-, (bäuerlichen) Übergabs- und Dienstbarkeitsverträgen, Testamenterrichtungen, Verträgen zur Annahme an Kindes statt, Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, Notariatsakte über die Zustimmung gem. § 8 Fortpflanzungsmedizingesetz und Einsicht in das Grund- und Firmenbuch angeboten.

Die neue Notarin freut sich bereits, Sie in Ihren Anliegen optimal betreuen zu dürfen.

Für historisch Interessierte:

Geschichtlicher Abriss über das Notariat Gaming

primäre Quelle: List, Personal- und Amtsstellenchronik3, Daten, Fakten und Meinungen zu Notaren und Notarstellen von 1850 bis 2002 (2018)

Da die neue Notarin nicht nur Juristin, sondern auch studierte Historikerin ist, hat sie sich die Mühe gemacht und etwas über die lange Geschichte des Notariats Gaming recherchiert und präsentiert für Interessierte, das nachstehende Ergebnis:

- Im Jahr 1850 wurde das Notariat in Österreich eingeführt. Nach der Erlassung der Notariatsordnung im September desselben Jahres, fand am 10. Oktober 1850 die Vereinigung der Sprengel Gaming und Göstling statt.
- Am 30.12.1850 wurden die ersten Notariate Österreichs errichtet, nämlich die 61 Amtsstellen für die Notare unter der Enns (Niederösterreich), darunter auch die Notarstelle Gaming.
- Als erster Notar wurde der Gerichtsschreiber Heinrich Kranawetter auf die neu errichtete Amtsstelle Gaming ernannt. Dieser verlegte den Amtssitz von Gaming nach Kienberg. Mit der Erlassung der Notariatsorganisation 1855 wurde der Amtssitz des Notars des Sprengels Gaming wieder von Kienberg nach Gaming zurückverlegt und wiedererrichtet. Im Jahr 1887 verstarb der k.k. Notar Heinrich Kranawetter und das St. Pöltner Wochenblatt widmete diesem, der zum Zeitpunkt seines Todes zusätzlich Bürgermeister, Sparcassendirektor, Obmann des Straßenausschusses und Bezirks- und Ortsschulrat war, einen ausführlichen Artikel, aus dem hervorging, dass der Verstorbene k.k. Notar von Gaming hochgeachtet und allseits verehrt war.
- Auf die Amtsstelle Gaming wurde noch im selben Jahr der Notariatskandidat Dr. Josef Brandesky als Notar ernannt, der 1902 auf die Amtsstelle Wien Margareten I wechselte.
- 1902 übernahm der Sohn des verstorbenen seinerzeitigen Notars Kranawetter, Konrad Kranawetter, der zuvor Notar in St. Michael i.L. war, das Notariat Gaming. Seine Amtszeit währte jedoch nur 5 Jahre.
- In Folge wurde der Notariatskandidat Franz Kühnel 1909 zum Notar in Gaming ernannt, der jedoch 1917 auf die Amtsstelle St. Pölten I wechselte.
- 1918 wurde Dr. Guido Bruck, der zuvor Notar in Pöggstall war, zum Notar auf die Amtsstelle Gaming ernannt. 1929 wechselte Dr. Bruck an den Amtssitz Melk.
- 1930 trat der Notariatskandidat Gustav Gutsch die Amtsstelle Gaming an.
- Nach dem Ableben des Notars Gustav Gutsch 1933 wurde der Notariatskandidat Dr. Hans Froschauer auf die Amtsstelle Gaming bestellt.
- Dr. Fritz Höllrigl übernahm das Notariat Gaming 1951 nach der Resignation von Dr. Hans Froschauer.
- 1961 übersetzte Dr. Fritz Höllrigl auf den Amtssitz Amstetten I und Dr. Johann Fabris übte das Amt des öffentlichen Notars in Gaming bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1978 aus.
- 1979 trat Dr. Klaus Wiesinger, vormals Notariatskandidat, die Notarstelle Gaming an. 1986 übersetzte er auf die Amtsstelle Ravelbach II.
- 1987 wurde der Notariatskandidat Dr. Norbert Hillerbrandt zum Notar in Gaming ernannt. Er war hier bis zu seinem Wechsel an das Notariat Waidhofen an der Ybbs 1994 tätig.
- Von 1994 bis zum Jahr 2000, an dem er auf die Notarstelle Herzogenburg wechselte war, übte der vormalige Notariatskandidat Dr. Ludwig Kirner das Amt des öffentlichen Notars in Gaming aus.
- 2001 trat Mag. Karl Strasser, zuvor Notariatskandidat, das Amt des öffentlichen Notars in Gaming an, das er bis zu seiner Übersetzung auf die Amtsstelle Amstetten 1 im Jahr 2009 ausübte.
- Mag. Edgar Schüssler wurde 2010 zum öffentlichen Notar in Gaming bestellt und 2023 auf die Amtsstelle Amstetten III ernannt.
- Mit Mag.iur. Mag.phil. Simone Gloria Engelbrechtsmüller, MBL tritt im Jahr 2023 erstmals in der langen Geschichte des Notariats Gaming eine Frau das Amt des öffentlichen Notars, also nunmehr der öffentlichen Notarin, an.

Stellenausschreibung

NOTARIATSASSISTENT/IN (Vollzeit/Teilzeit) (m/w/d) für das NOTARIAT GAMING

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine administrative und organisatorische Kanzleitätigkeiten von Terminkoordination bis zur Aktenverwaltung
- Persönlicher, telefonischer und schriftlicher Kontakt mit Klienten, Behörden und Gerichten
- Vorbereitung von notariellen Urkunden, Schenkungsverträgen, Kaufverträgen, Testamenten, Vorsorgevollmachten, Unterschriftsbeglaubigungen, Bearbeitung von Verlassenschaftsakten, Firmenbuchsachen, u.a.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung (kaufmännische Lehre, AHS oder berufsbildende mittlere/höhere Schule)
- Zuverlässigkeit, Verschwiegenheit, Genauigkeit und Pflichtbewusstsein
- Begeisterung für organisatorische Tätigkeiten
- Freude an Computerarbeit und fundierte EDV-Anwenderkenntnisse (MS-Office)
- Sehr gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse
- Teamfähigkeit und Hilfsbereitschaft
- Freundliches, gepflegtes Auftreten und höfliche Umgangsformen

Angeboten wird

- kollegiales und positives Arbeitsklima
- interessante, abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit
- individuelle Einarbeitung im Team
- unbefristetes, krisensicheres Arbeitsverhältnis
- ortsübliche Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung
- Homeoffice Möglichkeit nach Absprache

Einschlägige Berufserfahrung, idealerweise eine Tätigkeit in einer Anwalts- oder Notariatskanzlei ist von Vorteil.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Büroangestellte(r) beträgt 1.800,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung. Die genaue Entlohnung wird in einem persönlichen Gespräch vereinbart.

Ich hoffe Ihr Interesse geweckt zu haben und freue mich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an:

simone.engelbrechtsmueller@notar.at

Verloren? Gefunden?

Das Fundamt der Marktgemeinde Gaming nimmt Fundgegenstände entgegen, ermittelt die VerlustträgerIn und gibt die Fundgegenstände zurück. Gelingt das nicht, wird der Fundgegenstand ein Jahr aufbewahrt. Die Aufbewahrung der Gegenstände erfolgt im Meldeamt bei Frau Martina Aigner (T +43 7485 97308-14).

Aktuelle Fundgegenstände:

- » Schlüssel der Marke SILCA, gefunden in der Woche von 13. bis 19. März 2023 auf Straße beim E-Werk in der Pockau
- » Schlüssel der Marke BASI mit Anhänger „San Francisco“, gefunden am 20. April 2023 vor Matschi Geschäft in Gaming
- » Handy der Marke SAMSUNG, gefunden am 21. Mai 2023 im Kartausenpark





Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger.

Die Gesundheits-Kolumne beschäftigt sich dieses Mal mit Themen für Jung und Alt. Es geht um die Konsultation von „Dr. Google“ und ich stelle Ihnen ein Angebot für werdende Eltern und für Eltern von Kleinkindern vor. Außerdem empfehle ich Ihnen einen Ratgeber zum Thema Pflege, den ich für Sie gelesen habe.



Gesundheits-Tipp

Hand aufs Herz: Wer hat noch nie nach Informationen zu Gesundheit oder Krankheit „gegoogelt“? Das geht schnell und einfach. Wie kann man aber sichergehen, dass diese Informationen auch stimmen? Eine Möglichkeit ist das Gespräch mit Angehörigen von Gesundheitsberufen. Sie sind verpflichtet, nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen zu arbeiten und Auskunft zu geben. Wenn Sie sich trotzdem gern selbst im Internet informieren möchten, gibt es bessere Alternativen zu „Dr. Google“. Schauen Sie sich lieber auf dem öffentlichen Gesundheitsportal um. Hier erhalten Sie geprüfte und wissenschaftlich belegte Informationen zu gesundem Leben, zur Vorsorge, zu Krankheiten – ja sogar dazu, was Ihre Laborwerte bedeuten. Weitere gute Gesundheitsinformationen im Internet bietet die EVI-Initiative.



Vorsorge-Tipp

Schwangerschaft, Geburt und das Leben mit Kleinkindern bringen viel Freude, können aber manchmal herausfordern, verunsichern und überfordern. Wenn der Alltag schwierig ist, keiner zuhört oder Sie sich als werdende Eltern oder Eltern von Kindern von 0 bis 3 Jahren überfordert fühlen, helfen die „Frühen Hilfen“. Das Angebot ist kostenlos, freiwillig und vertraulich. Es kann telefonisch und über Hausbesuche in Anspruch genommen werden. Unter „Links zu den Themen“ finden Sie die Homepage des „Netzwerk Familie“, das für unsere Gemeinde zuständig ist. Wenn Sie möchten, stelle auch ich sehr gern den Kontakt für Sie her.



Pflege-Tipp

Pflege daheim oder Pflegeheim? Informationen zum Thema Pflege müssen leicht zu finden, geeignet und praktisch sein. Ich habe für Sie den „Pflege-Ratgeber“ gelesen. Dieser ist sehr zu empfehlen. Er wurde von Dr. Peter Resetarits herausgegeben. Der Ratgeber thematisiert, unter anderem, das Pflegegeld, die Möglichkeiten zur Vorsorge, die Organisation und die Finanzierung von Pflege, den Aufenthalt in Heimen, den Erwachsenenschutz und die Patientenverfügung. Er bietet leicht verständliche, praktische und rechtliche Informationen. Der „Pflege-Ratgeber“ kostet € 29,90 und ist im Buchhandel sowie direkt beim Verlag erhältlich (siehe Links zu den Themen).

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit, Ihr

Werner Oberegger

Werner Oberegger

Pflege- & Gesundheitsberatung Gaming – Community Nursing

Im Markt 1-3, 3292 Gaming

MO - DO: 07:30 - 13:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
FR: 07:30 - 12:00 Uhr

Tel.: 0664 84 648 28

Neugierig?

Die Links zu den Themen:



Öffentliches Gesundheitsportal Österreichs

Gute Gesundheitsinformationen online
» www.gesundheit.gv.at



EVI-Initiative

Evidenzbasierte Gesundheitsinformationen
» www.al-anon.at



„Netzwerk Familie“

„Frühe Hilfen“ für werdende Eltern und Eltern mit Kindern von 0-3
» www.noetutgut.at/netzwerk-familie



„Der Pflege-Ratgeber“

Bestellmöglichkeit und kostenlose Lieferung direkt vom Verlag
» www.bit.ly/41mWJO8

Kostenloser Verleih – Digitaler Pflegehelfer ELLY



Das Projekt Community Nursing hat von der Firma Opus-Novo den digitalen Pflegehelfer ELLY kostenlos zum Testen für die Gaming Gemeindebürgerinnen und -bürger zur Verfügung gestellt bekommen.

ELLY ist ein Nachtlicht mit Bewegungssensor und kann mit Lichtpunkten den Weg oder Türen beleuchten und gleichzeitig per App die Pflegeperson alarmieren, wenn z.B. ein dementer Angehöriger wegläuft oder ein Angehöriger mit eingeschränkter Mobilität aufsteht, ohne um Hilfe zu rufen.

Sie können ELLY im Rahmen des Community-Nursing Projekts für ein Monat testen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei:

DGKP Werner Oberegger, BScN, MSc ANP

0664 / 84 648 28

Es wird eine Warteliste geführt.

Die Zurverfügungstellung zum Test stellt keine Werbung, Kaufempfehlung oder einen Vertrieb für die Herstellerfirma, die Lieferfirma und das Produkt selbst durch das Projekt Pflege- und Gesundheitsberatung Gaming-Community Nursing dar. Es bestehen zwischen der Opus Novo und CN-Gaming keine wirtschaftlichen Beziehungen. Es besteht kein Kaufzwang in Verbindung mit dem Test des Produkts.



Der Pflege-Ratgeber

- Pflegeheim
- 24-Stunden-Betreuung
- Erwachsenenvertretung
- Vorsorgevollmacht
- Unterstützung für pflegende Angehörige



Buch kartoniert: 360 Seiten | Auflage: 3. Auflage 2023 | ISBN: 9783709306987 | Verlag: Linde Verlag

Marktgemeinde Gaming erhielt „Gesunde Gemeinde“ Plakette in BRONZE

Im Rahmen der alljährlichen „Tut gut!“ Regionalgala in der Ybbs Stadthalle wurden insgesamt 72 Institutionen aus dem Mostviertel ausgezeichnet.

Neben den Zertifizierungen in Gold, Silber und Bronze gab es heuer eine Sonderkategorie für Initiativen in „Gesunden Gemeinden“, die der sozialen Isolation und der Einsamkeit vorbeugen.

Damit wird seitens der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge nicht nur DANKE gesagt, sondern auch ein sichtbares Zeichen für Gesundheitsförderung und Vernetzung innerhalb der Region gesetzt.



LR Ludwig Schleritzko, GGRin Martina Spring, GRin Sylvia Hess, „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl



Workout Park

Gesund leben, viel Bewegung und vor allem mehr Sport – diese Vorsätze kennt man alle, aber trotzdem ist es nicht immer leicht, den „inneren Schweinehund“ zu überwinden und ins Fitnessstudio zu gehen.

Als Alternative zu diesem haben sich in den letzten Jahren immer mehr „Calisthenics Parks“ entwickelt. Trainieren in der frischen Luft macht Spaß und beim „Workout“ an den verschiedensten Geräten, Ringen und Klimmzugstangen ist der Fokus auf Eigengewichtsübungen, Körperbeherrschung und Koordination gerichtet, ebenso werden eine Reihe an Muskeln gleichzeitig trainiert.



Auf Initiative von GR Christian Pöchhacker mit Unterstützung der Marktgemeinde Gaming wurde nun auch am Umberg-Spielplatz ein solcher „Calisthenics Park“ errichtet. Geplant und installiert wurde dieser von der Firma MMFitness GmbH aus Spillern.

Stangenbarren oder freistehende Elemente fördern Kraft und Balance. Auch klassische Bodenübungen wie Liegestütze oder Kniebeugen gehören zum Trainingsprogramm und lassen sich auf dem präparierten Boden leicht ausführen.

Außer dem Willen, den eigenen Körper zu bewegen, sind kaum Voraussetzungen zu erfüllen, die den Zugang zu dieser Sportart erschweren könnten.

Der Park ist das ganze Jahr über zugänglich. Also, rein in die Trainingskleidung und loslegen!



Information zum NÖ Hundehaltegesetz und zur NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023, geltend ab 1. Juni 2023

Die Marktgemeinde Gaming, möchte Sie informieren, dass mit 1. Juni 2023 die **Novelle des NÖ Hundehaltegesetzes in Kraft** getreten ist. Beim NÖ Hundehaltegesetz handelt es sich um ein Sicherheitsgesetz, das zum Schutz des Menschen erlassen wurde. Es liegt in der Verantwortung jeder Hundehalterin und jedes Hundehalters richtig und verantwortungsvoll zu handeln.

Als Maßnahmen dafür sind unter anderem neu vorgesehen:

- **Meldepflicht für alle ab 1. Juni 2023 neu angeschaffenen Hunde** bei der örtlich zuständigen Gemeinde
- **Verpflichtender „NÖ Hundepass“ (allgemeine Sachkunde)** für Halterinnen und Halter von Hunden **vor der Aufnahme einer Hundehaltung ab 1. Juni 2023** – Vorlage des NÖ Hundepasses bei der Meldung des Hundes (mit Nachfrist bis 6 Monate für die Vorlage)
- **Einführung einer einheitlichen Haftpflichtversicherung** (€ 725.000 pro Hund für Personen- und Sachschäden) für alle Hundehalterinnen und Hundehalter – Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung eines Hundes bei der Gemeinde
- **Übergangsbestimmung:** Nachweis der Haftpflichtversicherung bis zum 1. Juni 2025 bei der Gemeinde für vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde
- Festlegung einer neuen **Obergrenze zur Haltung von Hunden** (5 Hunde) in einem Haushalt

Information zum Nachweis der erforderlichen Sachkunde

ALLGEMEINE SACHKUNDE

Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt oder durch eine Tierärztin und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.

Über die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen zur Erlangung der allgemeinen Sachkunde gemäß § 4 Abs. 4 haben die Tierärztin oder der Tierarzt und die fachkundige Person eine **Bestätigung**, den sogenannten **NÖ Hundepass**, auszustellen.

Fachkundige Personen zur Vermittlung der Inhalte der allgemeinen Sachkunde sind:

1. aktive Trainerinnen oder Trainer
 - des Österreichischen Kynologenverbandes,
 - der Österreichischen Hundesport-Union und
 - des Österreichischen Jagdgebrauchshunde-Verbandes
2. Personen, die das Gütesiegel „Tierschutzqualifizierte Hundetrainerin“ oder „Tierschutzqualifizierter Hundetrainer“ nach § 11 der Verordnung des Bundesministers für Gesundheit hinsichtlich näherer Bestimmungen über die tierschutzkonforme Ausbildung von Hunden, BGBl. II Nr. 56/2012, führen dürfen
3. Personen, die gemäß § 7 zugelassen sind und
4. Personen, die eine mindestens gleichwertige Ausbildung nachweisen können. Die Gleichwertigkeit kann von der Landesregierung auf Antrag festgestellt werden.

Meldung der Hundehaltung

Wer sich als Hundehalterin oder Hundehalter ab dem 1. Juni 2023 einen neuen oder zusätzlichen Hund anschafft, hat das der Gemeinde unverzüglich samt folgenden Angaben und Nachweisen zu melden:

- Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Hauptwohnsitz jener Person bzw. Geschäftsadresse jener Einrichtung, von der der Hund erworben wurde
- **im Fall des Haltens von Hunden gemäß § 2** (Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential) die größen- und lagemäßige Beschreibung der Liegenschaft samt ihrer Einfriedungen und des Gebäudes, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll
- Nachweis der erforderlichen Sachkunde:
 1. Nachweis der erforderlichen allgemeinen Sachkunde für alle Hunde
 2. zusätzlich für Hunde gemäß § 2 und § 3 die erweiterte Sachkunde zur Haltung dieser Hunde

Der Hundehalter oder die Hundehalterin eines Hundes hat den Nachweis der allgemeinen Sachkunde grundsätzlich bei der Meldung zu erbringen. Sollte dieser jedoch bei der Meldung noch nicht vorliegen, ist er binnen sechs Monaten ab diesem Zeitpunkt der Gemeinde vorzulegen.

Der von einer Hundehalterin oder einem Hundehalter für einen Hund erworbene Nachweis der allgemeinen Sachkunde gilt auch als Nachweis für weitere Hundehaltungen. Die allgemeine Sachkunde ist vom Halter des Hundes somit „Nur einmal im Leben“ zu absolvieren.

- Nachweis einer ausreichenden **Haftpflichtversicherung** Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von € 725.000,- pro Hund für Personen- und Sachschäden

Nähere und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der NÖ Landesregierung:

www.noegv.at/noe/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html



233 Millionen Jahre alter Borstenwurm
© NHM Wien, A. Lukeneder



Neues Forschungsprojekt zu globaler Klimakatastrophe der Triaszeit: Bohrung in die Erdgeschichte Österreichs

Unter Leitung des Naturhistorischen Museums Wien erforscht ein internationales Team in den kommenden drei Jahren eine weltweite Klimakrise der Triaszeit: die Karnische Krise. Gesteine und Fossilien der alpinen Triaszeit sind Zeugen dieser Umweltkatastrophe, die zu den größten der Erdgeschichte zählt. Diese Phase zeichnet sich durch einen Klimawandel vor 233-235 Millionen Jahren aus, der zu einem weltweiten Massensterben in den Meeren des Erdmittelalters führte.

Seit einigen Jahren erforscht das NHM Wien im Rahmen eines durch das Land NÖ und die Österreichische Akademie der Wissenschaften geförderten Pilot-Projektes Ablagerungen der Triaszeit im **Raum von Lunz am See und Gaming**.

Die Ergebnisse zeigten, dass sich die Region nicht nur durch außergewöhnlich gut erhaltene Fossilien auszeichnet, sondern auch ein Archiv eines der größten Massensterben der Erdgeschichte ist. Diese Ergebnisse sind nun Basis für ein neues Projekt unter der Leitung des NHM Wien-Paläontologen Dr. Alexander Lukeneder, im Rahmen dessen neben Grabungen auch eine Kernbohrung durchgeführt wird.

Lediglich eine schmale geologische Zone enthält Sedimente der Karnischen Krise (Carnian Pluvial Episode) und quert die Kalkalpen Niederösterreichs und der Steiermark: Vom niederösterreichischen Mödling im Osten bis in die nördliche Steiermark bei Großreifling – bis in das Gebiet des Natur- und UNESCO Geoparks Steirische Eisenwurz im Westen. Dieser Bereich gewährt tiefe Einblicke in die mesozoische Erdgeschichte des Landes. In 233 Millionen alten, feinst laminierten Gesteinsschichten werden hier Besonderheiten des Erdmittelalters gefunden. Die schwarzen, kalkig bis tonigen Meeres-Ablagerungen beinhalten Fossil-Fundstellen, in denen die fossilen Organismen besonders gut und vollständig erhalten sind. Solche Fundstellen werden als Konservat-Lagerstätten bezeichnet. Die Fossilien zeigen hier sogar Weichteilerhaltung wie Muskel- oder Knorpelreste.

In den Meeresablagerungen des sogenannten Reiflinger Beckens finden sich ausgezeichnet erhaltene Ammoniten, Tintenfische, Muscheln, Schnecken, Krebse, Borstenwürmer, verschiedenste Fische sowie ein Lungenfisch der späten Triaszeit. Auch der weltweit erste Nachweis von Tintenfisch-Knorpeln stammt aus diesen Gesteinen. Die große Diversität der entdeckten Fauna wie auch die fantastische Erhaltung der Fossilien dieser Lagerstätten machen diese Zone zur einzigartigen Möglichkeit, die Umwelt der späten Triaszeit bestmöglich zu erforschen und so neue Erkenntnisse zum Klima dieser Zeit zu gewinnen. Diese schmale geologische Zone und ihre Fossilien werden nun von einem internationalen Team breit untersucht.

Bewohner eines feindlichen Lebensraumes

Wie veränderte sich das Klima durch den gewaltigen Vulkanismus und den damit verbundenen enormen CO₂-Ausstoß in die Atmosphäre? Wie änderten sich dadurch die Ökosysteme an Land und in den Meeren? Zwei Millionen Jahre dauerte die globale Karnische Krise an, deren Auswirkungen in den marinen Ablagerungen überliefert wurden. Die enthaltenen Fossilien geben erstmals Einblick in die Lebensgemeinschaften im damaligen Ozean. Die späte Triaszeit war durch ein Treibhausklima mit monsunartigen Niederschlägen geprägt. Dadurch gelangte vermehrt Schlamm ins Meer. Die Riffe erstickten und am Meeresboden wurde der Sauerstoff knapp.

Um diese Phase bestmöglich untersuchen zu können, wird neben den üblichen Grabungen eine Kernbohrung durchgeführt. Dadurch können chemisch unveränderte Gesteine geborgen und die Schichten Millimeter für Millimeter untersucht werden. Für die Bohrung müssen die oft durch Gebirgsbildung stark verformten Schichten möglichst senkrecht getroffen werden, um die Bohrkern unversehrt zu bergen. Je ungestörter und nach Millionen von Jahren unveränderter das Gestein zu Tage gefördert wird, desto besser ist es für die geochemischen und geophysikalischen Analysen geeignet.

Die internationale Forschung wird vom Land Niederösterreich (Wissenschaft und Forschung), den Freunden des Naturhistorischen Museums Wien, der Naturkundlichen Gesellschaft Mostviertel sowie den Marktgemeinden Lunz am See und Gaming im Rahmen dieses Klimaprojektes über drei Jahre kofinanziert.

Zur Projektseite der NHM Wien-Website:



NHM Science Talk zur Karnischen Krise mit Alexander Lukeneder: ↑

Die Babyseite der Marktgemeinde Gaming

Folgende Babies wurden mit einem kleinen Geschenk in unserer Gemeinde begrüßt:



Charlotte Lindlbauer

Zur Geburt von Tochter Charlotte gratulierte Vizebürgermeister Andreas Fallmann seitens der Marktgemeinde Gaming und wünschte Mama Tamara viele schöne Momente mit dem kleinen Sonnenschein.



Mila Speckl

Melanie Speckl und Patrick Zellhofer freuen sich riesig über Mila, ihren süßen Familienzuwachs. Vizebürgermeister Andreas Fallmann gratulierte den Eltern und wünschte viel Freude und vor allem Gesundheit für die gemeinsame spannende Zukunft.



Nele Rodlauer

Vizebürgermeister Andreas Fallmann gratulierte Lydia Rodlauer zur Geburt von Tochter Nele ganz herzlich und wünschte neben Gesundheit viele Glücksmomente mit den beiden entzückenden Mädels. Schwesterchen Timea nahm sich auch Zeit für das Fotoshooting.



Mathematikwettbewerbe

Auch in diesem Jahr nahmen alle Klassen an den österreichweit durchgeführten Mathematikwettbewerben teil.

Beim „Känguru-Wettbewerb“, der sehr viel Ausdauer erfordert, spielt logisches Denken eine große Rolle.

Folgende SchülerInnen erreichten schulintern die besten Ergebnisse im angeführten Jahrgang:

- » 1. Klasse: 1. Amelie Matzenberger, 2. Carmen Jagersberger, 3. Hannah Schoißwohl
- » 2a Klasse: 1. Emma Hinterleitner, 2. Kathrin Mayer, 3. Theodor Schager
- » 2b Klasse: 1. Anhelina Kholiavka, 2. Amelie Fallmann, 3. Samira Oman
- » 3. Klasse: 1. Anna Eßletzbichler, 2. Mona Leichtfried, 3. Josephine Helwig
- » 4. Klasse: 1. Maximilian Berger, 2. Kajetan Beier, 3. David Rottenschlager



„PANGEA - Wettbewerb“ - Logik und Kombinatorik, verknüpft mit Fachwissen war hier gefragt:

- » 1. Klasse: 1. Sara Krempl, 2. Hannah Schoißwohl, 3. Valentina Fallmann
- » 2a Klasse: 1. Sonja Etzler, 2. Alexander Schauer, 3. Kiara Antal
- » 2b Klasse: 1. Elena Stanglauer, 2. Mia Gottsbacher, 3. Anhelina Kholiavka
- » 3. Klasse: 1. Laura Halbertschlager, 2. Bendeguz Rab, 3. Josephine Helwig
- » 4. Klasse: 1. Maximilian Berger, 2. Michelle Freiß, 3. Felix Bernreiter und Tobias Steiner (punktegleich!)

Herzlichen Glückwunsch für diese besonderen Leistungen!

NATURPARK KINDERGARTEN

Tri, Tra, Tralala – der Kasperl der ist wieder da!

Der Naturpark-Kindergarten Gaming wurde an einem Vormittag zur Theaterbühne. Das vom Naturpark Ötscher Tormäuer organisierte Stück „Kasperl und die Klimafee“ war voller Klima-Abenteuer mit der Klimafee „Lila“.



AKTIVITÄTEN DER MS GAMING

Geografie Workshop - „Zukunft ohne Hunger“

Die SchülerInnen der 1. Klasse nahmen am Workshop „Zukunft ohne Hunger“ teil.

Bei diesem Workshop wurden durch die verschiedenen, altersgerechten und interaktiven Methoden den Kindern die komplexen Zusammenhänge rund um das Thema „Hunger in der Welt“ nähergebracht. Die SchülerInnen wurden von einer Mitarbeiterin von „Caritas Österreich“ zu dem Thema „Hunger und Ernährungssicherheit“ sensibilisiert und über die Handlungsmöglichkeiten informiert.



Workshop - Palmöl

Die 2. Klassen nahmen am Workshop „Palmöl in aller Munde“ vom Verein Südwind teil. Den Schülerinnen und Schülern wurden die ökologischen und sozialen Auswirkungen der Palmölgewinnung in Anbauländern nähergebracht.

Mit Hilfe einer Lupe wurde erarbeitet, wo man im Alltag mit Palmöl in Berührung kommt und weshalb es besser ist, dieses zu vermeiden. Auch das eigene Kaufverhalten wurde im Zuge des Workshops kritisch hinterfragt.

Ein aufregender und spannender Tag für alle.

Lie Detectors

Die 3. Klasse konnte am 28.03.2023 Einblicke in die Arbeit von Journalisten gewinnen.

Im Webinar „Lie Detectors“ ging es darum, Fakten professionell zu checken.

Ob es Videos auf „Tik tok“ oder „Youtube“ sind, Falschmeldungen auf „Whatsapp“, „Instagram“, „Snapchat“ oder anderen Social Media Kanälen, die überprüft werden sollten.

Wie geht man dabei vor? Wie stellt man fest, ob Bilder oder Videos echt sind?

Außerdem erfuhren sie, wie lange es dauert, bis man Nachrichten für 15 Minuten zusammenstellt.

Die Ausführungen von Anastasia Lopez (Journalistin des ORF) waren sehr interessant und enthielten immer wieder Arbeitsaufträge für die SchülerInnen.

Letztendlich war auch noch Zeit, persönliche Fragen zu stellen.



Workshop „Gewaltprävention“

Am 02. Mai 2023 fand in der 3. Klasse ein Workshop zum Thema „Gewaltprävention“ statt:

Veronika Kaufmann und Alexander Stroblmayer, beide als Polizistin/Polizist tätig, gestalteten drei informative Unterrichtseinheiten.

Zu Beginn ging es um Gesetze und Regeln und die Konsequenzen bei Nichteinhaltung. Anschließend wurde das Jugendschutzgesetz besprochen. Das Zuordnen von Kärtchen mit Erklärungen zum jeweiligen Alter war sehr interessant. Schlussendlich erstellten die SchülerInnen ein „Gewaltbarometer“. Verschiedene Bilder mit unterschiedlichen Delikten fanden eine Zuordnung von 1 (hohe Gewalt) bis 10 (wenig hohe Gewalt). Es ist gar nicht so leicht gefallen, eine einheitliche Lösung zu finden.

Fortsetzung folgt am 20. Juni.



Workshop „Versuche mit Trockeneis“

SchülerInnen der 3. Klasse erfuhren am 21. April 2023 Interessantes über Auswirkungen hoher und vor allem tiefer Temperaturen. Verschiedene Fragen fanden passende Antworten:

Wie entsteht Trockeneis? Wie riecht Trockeneis? Wie entsteht der „Nebel“?

Im Anschluss an den kurzen Theorie-Teil folgten 3 Versuche, die im Stationsbetrieb durchgeführt wurden:

1. Trockeneis wird mit heißem Wasser vermischt
2. Münzen in Trockeneis „drücken“
3. Trockeneis mit Metallen berühren - ein sehr lauter Ton, einer Kreissäge ähnlich, entsteht

Nach einer kurzen Pause folgten weitere Versuche, wo es darum ging, die Ausdehnung der Luft in Verbindung mit Trockeneis zu zeigen. Zuletzt wurde die Entstehung eines Meteoriten simuliert - sehr beeindruckend!

Für alle Beteiligten ein lehrreicher, spannender Vormittag.



Exkursion der 3. Klasse zur HTL sowie ins Landeskrankenhaus Waidhofen/Ybbs

Am 23.02.2023 unternahm die 3. Klasse eine Schulbesichtigung zur HTL Waidhofen/Ybbs sowie eine Betriebsbesichtigung ins Landeskrankenhaus Waidhofen/Ybbs.

In der HTL wurden die SchülerInnen über die Schulform der Höheren Technischen Lehranstalt (HTL) informiert und erhielten zusätzlich wertvolle Informationen zu den dazugehörigen Ausbildungszweigen. Ebenso hatten die SchülerInnen die Chance in Labors und Werkstätten angeleitete Versuche durchzuführen.

Anschließend besuchten sie das Landeskrankenhaus in Waidhofen/Ybbs, wo sie Einblicke in das Klinikum bzw. in den Bereich der Pflege erhielten. Zum Abschluss durfte der Schockraum (Notaufnahme-Raum) besichtigt, die zahlreichen Geräte bestaunt und sogar einige davon ausprobiert werden.



Exkursion der 4. Klasse nach Linz und Mauthausen

Am 04. Mai 2023 unternahm die SchülerInnen der 4. Klasse einen Lehrausgang nach Linz und Mauthausen. Begleitet wurden sie dabei von ihrer Lehrerin Sabine Heindl und Lehrer Robert Aigner.

Das erste Ziel der Exkursion war die Ars Electronica in Linz, die als eine der bedeutendsten Ausstellungen für Kunst, Technologie und Gesellschaft gilt. Die SchülerInnen konnten hier zahlreiche interaktive Ausstellungen besichtigen, die sich mit Themen wie künstlicher Intelligenz und den Auswirkungen des Klimawandels auseinandersetzten.

Im Anschluss führte die Exkursion die Gruppe zur Gedenkstätte Mauthausen, einem ehemaligen Konzentrationslager der Nationalsozialisten. Hier wurden die SchülerInnen von einem Guide durch das Gelände geführt, erfuhren viel über die Geschichte des Lagers und das Leben der Häftlinge, konnten viele Fragen stellen und waren danach sichtlich berührt von den Eindrücken, die sie hier gewonnen hatten.



Digitale Grundbildung & Nahtstelle

Am 31.03.2023 besuchte die 4. Klasse VS im Unterrichtsfach „Digitale Grundbildung“ die SchülerInnen der 3. Klasse MS.

Thema: „Vom Bild zum Film“

Die Entwicklung reichte vom Herstellen eines „Daumenkinos“ bis zum Film, hergestellt mit der App „Stopp Motion Studio“. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. In Gruppen von 4 Kindern konnten letztendlich tolle Ergebnisse bestaunt werden.

Eine interessante Erfahrung für alle Beteiligten.

Die Videos sind auf Instagram zu sehen.

Wienwoche der 4. Klasse

Von 17. bis 21.04.2023 verbrachte die 4. Klasse eine Woche in unserer Bundeshauptstadt und diese war geprägt von Kultur, Geschichte und spektakulären Erlebnissen.

Begleitet von Mag. Aigner und Fr. Heindl besuchten die SchülerInnen das ORF - Zentrum, den Stephansdom, das Planetarium und den Prater, den Heldenplatz, die Karlskirche, den Naschmarkt, das Parlament, das Schloss Schönbrunn und das Museum der Illusionen. Die Abendgestaltung beinhaltete einen Kinobesuch, Time Travel und eine aufregende Stunde im Escape Room. Das Highlight aller war der Besuch des Musicals „Rebecca“.

Die SchülerInnen und die Lehrer*in hatten sichtlich Freude an der Woche. Es war ein wunderbares Erlebnis, das sicher lange in Erinnerung bleiben wird.





Bezirksschwimmcup

Am 14. April 2023 nahm unsere Schule an den Schwimmmeisterschaften für die Bezirke Scheibbs und Melk im Hallenbad Ybbs teil.

Wir gratulieren allen teilnehmenden Schwimmerinnen und Schwimmern zu den großartigen Ergebnissen. Wir konnten alle Bewerbe gewinnen und zwei Mannschaften qualifizierten sich für das Landesfinale in der Südstadt!

MUSIKSCHUL-INFO

Anmeldung

für das Schuljahr 2022/2023



WO melde ich mich an?

Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Gaming bei Herrn Andreas Fallmann

WANN melde ich mich an?

Ab sofort bis 30. Juni 2023

- Formulare liegen im Gemeindeamt Gaming auf
- Die Lehrkräfte der Volksschule geben an die Kinder die Anmeldeformulare und ein Informationsblatt aus. Wenn Sie Ihrem Kind den Musikunterricht ermöglichen wollen, geben Sie bitte das Formular im Gemeindeamt ab.
- Für Kinder der Mittelschule liegen in der Direktion Anmeldeformulare bereit, die sich interessierte Kinder abholen können. Die Anmeldungen ebenfalls bitte im Gemeindeamt abgeben.
- Im Internet: Formular-Download unter www.musikschule-erlauftal.at
- Das Formular wird auf Wunsch per E-Mail zugesandt - bitte bei Herrn Fallmann im Gemeindeamt anfordern, Tel. 07485/97308-11 oder andreas.fallmann@gaming.no.e.at



Fächerangebot: Musikalische Früherziehung, Stimmbildung (Gesang), Klavier, Kirchenorgel, Akkordeon, Steirische Harmonika, Streichinstrumente, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Blockflöten, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe, Fagott, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug,

Musikschulbeitrag: Kosten pro Monat (Sommerferien keine Verrechnung)

Einzelunterricht zu 25 min.	€ 46,20
Einzelunterricht zu 40 min.	€ 63,80
Einzelunterricht zu 50 min.	€ 72,60
Gruppe mit 2 Schülern zu 40 min.	€ 40,70
Gruppe mit 2 Schülern zu 50 min.	€ 46,20
Gruppe mit 3 Schülern zu 50 min.	€ 35,20
Musikalische Früherziehung (ab 4 J.)	€ 24,50
Instrumenten Leihgebühr:	€ 14,00 im 1.Jahr € 16,00 im 2.Jahr

Musikkunde-Unterricht, Ensembles und Jugendorchester sind kostenlos!

Abmeldung/Austritt NUR zum Ende des Schuljahres!

Sonstiges: Die Plätze in der Musikschule sind seitens des Landes NÖ begrenzt. Bitte haben Sie Verständnis, dass sich eventuell Wartezeiten (Warteliste) ergeben und Mangelinstrumente bevorzugt werden müssen.

Informationen im Gemeindeamt Gaming bei Andreas Fallmann, Tel. 07485/97308-11.



READY TO PARTY?

Du suchst noch nach dem ultimativen Party-Booster für deine nächste Feier?

Dann haben wir was für dich: unsere Heliumflaschen „Balloon Time“ sind einfach zu benutzen und super cool, mit genug Helium für eine ganze Armee von Ballons.

Gleich bestellen unter 07485-606-0

MAKERS OF FUN

Große Flasche 35€

Kleine Flasche 28€



Worthington Cylinders GmbH

Beim Flaschenwerk 1, 3291 Kienberg bei Gaming
T. 07485-606-0 | www.worthingtonindustries.eu

4.-6. August 2023

XXXIX. CHOPIN FESTIVAL

in der Kartause Gaming



Vergünstigte Preise für Einheimische

Personen mit Hauptwohnsitz in Gaming erhalten auch beim diesjährigen Chopin Festival 20% Ermäßigung auf den jeweiligen Kartenpreis. Um diese Ermäßigung in Anspruch nehmen zu können, ist ein Gutschein erforderlich, der am Gemeindeamt bei Frau Martina Aigner, Tel. 07485/97308-14, ausgegeben wird.

X CLUB

Meine Bank in Gaming

DREH DAS LEBEN LAUTER!

HOL DIR DEINE JBL WAVE 100TWS ZU DEINEM GRATIS JUGENDKONTO!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisenclub.at/konto

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Mittlere Murauertal eGen, Scheibbsauer Straße 4, 3020 Wieselburg

JAGD FORST GARTEN TECHNIK

NEU NEU NEU NEU
IN GAMING
NEU NEU NEU

07487 2278 500

**METALL
BAU
JOSEF
WELSER**

www.josefwelser.com | Erlaufstalstraße 49 3292 Gaming



Wir produzieren zu
100%
mit erneuerbarer
Energie

Holzprodukte seit 1924

GREEN JOBS

beim Hightech-
Unternehmen Mosser

Ist für Sie Umwelt-,
Klimaschutz und
Nachhaltigkeit wichtig?

Dann informieren Sie
sich über unsere attraktiven
Karrieremöglichkeiten unter
www.mosser.at/karriere

Bauen mit
HOLZ
verringert den
ökologischen
Fußabdruck!

Die Verwendung von Holz als
Baumaterial schützt die Umwelt
und reduziert den CO₂-Fuß-
abdruck um mehr als 50 %.

Mosser produziert mit seinen
hochmodernen Fertigungs-
anlagen gefragte Produkte für
den nachhaltigen Holzbau.

MOSSER

MITMACH Zelt

Die Kinderfreunde Gaming laden sehr herzlich zum Familienspielefest ein!

WANN: Samstag, 17. Juni 2023
BEGINN: ab 14:00 Uhr
WO: Badparkplatz Gaming

Verschiedene Spielestationen
 Hüpfburg und Animation
 Popcorn, Zuckerwatte, Kuchen, Eis
 Schnitzelwagen und Getränke

Die Kinderfreunde Gaming freuen sich auf euren Besuch!!
(ACHTUNG: NUR BEI SCHÖNWETTER!)

WEITERE INFORMATIONEN:
 Kinderfreunde Gaming
 Nicole Bogenreiter
 Tel.: 0664/5981233
 n.bogenreiter@gmx.at

Die Kinderfreunde

Einladung!

Liebe MitbürgerInnen, Hermann und Andrea Buchebner möchten Euch ganz herzlich zu einem großen **Hausflohmarkt**, mit **Gartenbesichtigung** einladen.

Wo: Am Sonnenhang 4 3291 Kienberg
Wann: Vom 23. - 25. 6 von 10 00 bis 18 00

Was wird geboten: Artikel aus dem Atelier Sandrena, Bilder, Bücher, Geschirr, Dekoartikel usw.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt, bei Schlechtwetter wartet unsere gemütliche Gartenhütte auf Euch! Wir freuen uns auf Euer Kommen!



MUSIK-PICKNICK im Kartausenpark

SAMSTAG 19. August **BEGINN 16:00 Uhr**

MUSIKVEREIN GAMING NÖ.

Wir sorgen für Musik, ihr bringt selbst eure Verpflegung samt Decken, Sessel usw. mit. Wir freuen uns auf einen tollen Sommerabend im Kartausenpark mit zahlreichen BesucherInnen! (nur bei Schönwetter)

Veranstalter: MV Gaming, Obmann Andreas Fallmann
 Ötscherlandstraße 37, 3292 Gaming, Tel. 0660/4852343

Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel

Rad-Verleih Ötscher

RESERVIERUNG: 0650/5120962



E-Bike KTM Marcina eCross Pro LTD (Hardtail)

1 Tag	€ 45,-
2 Tage	€ 88,-
3 Tage	€ 130,-
jeder weiterer Tag	€ 40,-

Helm:
 Tagespauschale jeweils € 5,-

Nachmittags-Rabatt: -25% vom Bike-Tages-Verleih (13-18 Uhr)

Reservierung: Tel: 074 80 / 200 56 oder Mobil: 0650 / 512 09 62
Vormereservierung unbedingt erforderlich - Bezahlung vor Ort! Sport 2000 Ötscher, Alte Bahn 1, Lackenhof

ÖTSCHER Alte Bahn 1 - 3296 Lackenhof - www.skiverleih-otscher.at - www.otscher.at - tel. 0650/5120962

Feuerwehrfest BRETTL

15. und 16. Juli 2023

Eintritt: Freiwillige Spende

Samstag, 15. Juli:
 17.00 Uhr: Nassübungsvergleich
 19.00 Uhr: Tanz und Unterhaltung mit **Die Pagger Band**
 20.00 Uhr: Siegerehrung Nassübungsvergleich

Sonntag, 16. Juli:
 09.30 Uhr: **Hl. Messe** mit Pfarrer Norbert Burmettler - musikalisch umrahmt vom **Bläserquartett des MV Gaming**
 Anschließend: **Frühstopp** mit dem **MV Gaming** unter der Leitung von Kapellmeister MMag. Andreas Jordan
 Ab 14.00 Uhr: **Festausklang** mit **Trio Vino**
 Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Brett!

Hüpfburg

Bier vom Fass • Grillhendl • Spritzerbar • Disco • Bar • Gewinnspiel

FF Brettl
 brettl@feuerwehr.gv.at

ElektroTechnik chornsteiner
 BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG
 Der Reingewinn wird für den Ankauf von Ausrüstung verwendet!

SOMMER & FERIE

TENNIS

Wochen-Kurse

Kinder- und Jugend TENNISKURSWOCHE für Anfänger und Fortgeschrittene

1 Std. / Tag MO-FR

17. - 21. Juli 2023 (vormittag)
7. - 11. August 2023 (vormittag)

Einzel € 175,- 2er Gruppe € 100,- 3er Gruppe € 70,-
 4er Gruppe € 55,-

NÄHERE INFOS & ANMELDUNG:

07485/98550

PLAYSTRONG
 TENNIS TRAINING
 Jürgen Schmid & Roland Schmid

Hotel Restaurant BERGHOF



Zimmer mit Frühstück jederzeit möglich.
 Zimmerbuchungen über unsere Homepage:
www.berghof-gaming.at

Kontakt:
 Berggasse 13
 3292 Gaming
 T 07485/97450
 Email kontakt@berghof-gaming.at

Restaurant und Küchenbetrieb
 Nur mehr nach telefonischer Voranmeldung für geschlossene Gesellschaften. Für unsere Zimmergäste auf Anfrage.

Hallo liebe Haushaltshilfen!

Wir suchen eine verantwortungsvolle und aufmerksame Putzkraft, die uns im Haushalt hilft!

Wir leben in 3263 Randegg und bieten einen sicheren und familiären Arbeitsplatz. Der Stundenlohn liegt bei € 13,52 pro Stunde.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 0664/10 17 678

NEUIGKEITEN AUS DEN VEREINEN

Schützenverein Gaming

Am 04. März 2023 fand beim Schützenverein Gresten die Bezirksmeisterschaft 2023 der Jugend im Schießen mit Luftdruckwaffen statt.

Die Schützen des SV Gaming schlugen sich mit

- » BEZIRKSMEISTERIN Jug. 1 w LG Hannah Gaßner
- » BEZIRKSMEISTER Jug. 1 m LP Lorenz Stocker
- » BEZIRKSMEISTERIN Jug. 1 w LP Martina Pyringer

sowie
» SILBER Jug. 1 m LG Julian Leichtfried
hervorragend!!!

Ganz herzliche Gratulation zu diesen meisterhaften Leistungen!



Im Bild v.li.: Julian Leichtfried, Martina Pyringer, Lorenz Stocker, Hannah Gaßner, Leo Egger und Jugendbetreuerin Annemarie Pickl



Am 03. März 2023 fand beim Schützenverein Klosterneuburg die Landesmeisterschaft im Luftpistolenschießen statt.

Martina Pyringer wurde in der Jugendklasse ausgezeichnete **Dritte**.

Annemarie Pickl gewann ebenso **BRONZE** in der Seniorinnenklasse.

Die **Frauenmannschaft** mit Annemarie Pickl, Gertrude Steiner und Eva Bachinger gewann **SILBER**.



Die **LANDESMEISTERSCHAFT** für die Luftgewehrschützen fand am 12.03.2023 beim SV Mank statt.

Bernhard Pickl wurde **LANDESMEISTER** in der Allg. Herrenklasse.

Theo Leitner wurde **LANDESMEISTER** in der Jugendklasse 2.

Hannah Gaßner gewann **SILBER** in der Klasse Jugend 1 weiblich.

Lorenz Stocker belegte den hervorragenden **vierten Rang** in der Klasse Jugend 1 männlich.

Aufgrund diverser Landescup und Landesmeisterschaften konnten sich Bernhard Pickl, Hannah Gaßner, Theo Leitner (LG) sowie Annemarie Pickl, Eva Bachinger, Gertrude Steiner, Lorenz Stocker, Martina Pyringer, Wilhelm Bachinger und Wolfgang Pickl (LP) für die Österr. Meisterschaften sowie Österr. Staatsmeisterschaften qualifizieren.



Vom 29.03. bis 02.04.2023 fanden im Uni- Sportzentrum Rif (Sbg.) die diesjährigen Österreichischen Meisterschaften bzw. Staatsmeisterschaften im Schießen mit Luftgewehr und Luftpistole statt.

Es nahmen ca. 1000 Schützen aus ganz Österreich daran teil.

Martina Pyringer gewann mit der Luftpistole Kl. Jugend 1 weibl. mit 191 Ringen und konnte ihren **MEISTERTITEL** vom Vorjahr verteidigen.

Ebenso war die Mannschaft **NÖ** mit **Martina Pyringer** erfolgreich.

Sehr gute Platzierungen erreichten auch:

- » **Theo Leitner** - Kl. LG Jugend 2 - Fünfter
- » **Lorenz Stocker** - Kl. LP Jugend 1 - Fünfter
- » **Annemarie Pickl** - Kl. LP Seniorinnen 2 - Fünfte
- » die Mannschaft **NÖ** im Österreichcup - Zweite

Herzliche Glückwünsche zu diesen hervorragenden Ergebnissen!



Tischtennisverein Gaming

Gleich über 2 Meistertitel konnte der Tischtennisverein Sparkasse Gaming nach der abgelaufenen Saison jubeln.

Sowohl in der ersten Klasse West als auch in der dritten Klasse West wurde diese hervorragende Leistung erreicht.

Nur 3 Verlustpunkte nach der kompletten Saison bedeutete für die Mannschaft Nr. 1 mit **Andreas Fallmann**, **Gerhard Illibauer**, **Herbert Masek** und **Markus Nadler** den überlegenen Titel in der 1. Klasse und somit den Aufstieg in die Unterliga.

Erwähnenswert sind hier auch die Plätze 1 und 2 in der Einzelrangliste durch **Gerhard Illibauer** und **Andreas Fallmann**.

Ähnlich erfolgreich war die Mannschaft Nr. 3 in der 3. Klasse. Mit 17 Siegen und nur einem Unentschieden holten **Willi Reiter**, **Silvan Gassner**, **Gernot Spring** und **Varujan Tunc** den ersten Platz.

Mannschaft Nr. 2 mit **Martin Kreutzer**, **Martin Richtasch**, **Thomas Berger** und **Christian Müllner** belegte in der 3. Klasse im Endklassament den 9. Platz.

Das Vorstandsteam hat viele neue Ideen für das Jahr 2023 und würde sich ebenso über neue Mitglieder sehr freuen!

Nicht am Foto: **Andreas Fallmann**

Ärztendienste zu den Wochenenden

Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten:

Bereitschaft: 08:00 bis 14:00 Uhr **Ordination: 09:00 bis 11:00 Uhr**

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an:

Gesundheitshotline **1450**

Notruf **NÖ 144** (in lebensbedrohenden Situationen)

NÖ Ärztedienst **141** ab 19:00 Uhr

DIE AKTUELLEN EMPFEHLUNGEN:

Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufsuchen, betrifft auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen, der von den Ärztinnen und Ärzten auf freiwilliger Basis abgehalten wird.

Ordinationen

Dr. Barbara Lindner

Im Markt 12, 3292 Gaming
Tel. 07485/98488

Maierhöfen 2, 3294 Langau
Tel. 07480/20078

URLAUB von 03. bis 14. Juli 2023

Rezept-Handynummer:
0664/1542535 (nur für SMS!!!)

Bitte nicht am Rezipthandy anrufen!

Dr. Syrus Nikou

Friedhofgasse 8/1, 3264 Gresten
Tel. 07487/2680

URLAUB von 17. bis 28. Juli
sowie 23. bis 28. Oktober 2023

Dr. Wolfgang Dörfler

Schulstraße 1, 3293 Lunz/See
Tel. 07486/8800

URLAUB bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Dr. Michael Putz

Markt 1, 3345 Göstling/Ybbs
Tel. 07484/2276

URLAUB von 22. Juli bis 13. August 2023

Dr. Hans-Klaus Rötzer

Markt 228, 3345 Göstling/Ybbs
Tel. 07484/5060

URLAUB von 21. August bis
08. September 2023

Datum	Bereich Langau & Lackenhof
17.06.	Dr. Michael Putz
18.06.	Dr. Hans-Klaus Rötzer
24./25.06.	Dr. Hans-Klaus Rötzer
01./02.07.	Dr. Michael Putz
08.07.	Dr. Michael Putz
09.07.	Dr. Hans-Klaus Rötzer
15./16.07.	-----
22./23.07.	Dr. Hans-Klaus Rötzer
29./30.07.	-----
05./06.08.	Dr. Hans-Klaus Rötzer
12./13.08.	-----
15.08.	Dr. Michael Putz

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST

Nacht- und Notdienste können wie folgt abgefragt werden:

• Telefonisch unter dem **Apotheken-Ruf 1455**

• Im Internet unter **www.apotheker.or.at**

• Unter der **Apo-APP** (Gratis als Download erhältlich)



VERANSTALTUNGEN

WANN	WAS	WER	WO
JUNI 2023			
Samstag & Sonntag & Feiertag	Ötscher Tropfsteinhöhle	Naturfreunde Kienberg/Gaming	Gaming
Samstag, Sonntag & Feiertag	Sommerbetrieb Ötscherlift	Hochkar & Ötscher Tourismus GmbH	Lackenhof
24.	Bäuerlicher Schmankerlmarkt	Örtliche Direktvermarkter	Gaming Rathausarkaden
15.	Yoga mit Sternderl schau'n	Initiative Zukunft Lackenhof & ÖTV	Mandlbodenhütte
17.	Familienspielefest	Kinderfreunde Gaming	Parkplatz Freibad Gaming
23.	Sonnwendfeier	MV Gaming	Parkplatz Freibad Gaming
24.	Alm-Yoga mit Ötscherblick	Initiative Zukunft Lackenhof & ÖTV	Mandlbodenhütte
JULI 2023			
ab 01. täglicher Betrieb bei Schönwetter	Sommerbetrieb Ötscherlift	Hochkar & Ötscher Tourismus GmbH	Lackenhof
Samstag & Sonntag & Mittwoch	Ötscher Tropfsteinhöhle	Naturfreunde Kienberg/Gaming	Gaming
01.	Morgen-Yoga am Ötscher	Initiative Zukunft Lackenhof & ÖTV	Hüttenkogel
08./22.	Bäuerlicher Schmankerlmarkt	Örtliche Direktvermarkter	Gaming Rathausarkaden
13.	Yoga mit Sternderl schau'n	Initiative Zukunft Lackenhof & ÖTV	Mandlbodenhütte
15.	Lackenhofer Familienfest	Initiative Zukunft Lackenhof & ÖTV	Weitental
15./16.	Feuerwehrfest Brettl	Freiwillige Feuerwehr Brettl	Brettl
22.	Alm-Yoga mit Ötscherblick	Initiative Zukunft Lackenhof & ÖTV	Mandlbodenhütte
29./30.	Fahrten mit dem Ötscherland Express	Ötscherland Express	Kienberg

KINDERFERIENSPIEL - TERMINE BIS REDAKTIONSSCHLUSS			
1. Juli	Bergrettungs-Olympiade	Bergrettung Ortsstelle Lackenhof	Gaming
05. Juli	Zauberei oder Wissenschaft?	Pfarrkirche Gaming	Pfarrgarten Gaming
11. Juli	Faszination Modellbau	August Etzler	Lackenhof - Volksschule
13. Juli	Abenteuer Apotheke	Ötscherland Apotheke Gaming	Apotheke Gaming
14. Juli	Spiel & Spaß am Tennisplatz	Kinderfreunde Gaming	Tennisplatz Gaming
15. Juli	Lackenhofer Familienfest	Initiative Zukunft Lackenhof & ÖTV	Lackenhof - Weitental
17. Juli	FF Worthington	Betriebsfeuerwehr Worthington	Kienberg
19. Juli	Parcours Rallye	Sparkasse Gaming/ASV Worthington	ASV Sportplatz Kienberg
22. Juli	FF Gaming + Rotes Kreuz	FF Gaming + Rotes Kreuz	FF Haus/Rot Kreuz Haus
27. Juli	Schnupper-Tennis	Tennisverein Gaming	Tennisplatz Gaming
28. Juli	Zielsicher im Schützenverein	Schützenverein Gaming	HdB - Schützenverein
03. Aug.	Schnupper-Tischtennis	Tischtennisverein Sparkasse Gaming	Turnsaal Mittelschule Gaming
09. Aug.	Faszination Modellbau	August Etzler	Lackenhof - Volksschule
23. Aug.	Abschlussfest	Kinderfreunde Gaming	Haus der Begegnung

Weitere Veranstaltungen sowie den offiziellen Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Gaming finden Sie unter www.gaming.gv.at!

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming, Bürgermeisterin Renate Rakwetz

Redaktion: Doris Teufel || Fotos: Marktgemeinde Gaming, Theo Kust/www.imagefoto.at, pexels.com und zur Verfügung gestellt

Grafik: most-media.at || Druck: queiser.at || Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten